



# Presseinformation

## Milliardeninvestition: Deutsche Bahn bestellt 43 neue ICE

**Auftrag geht an Siemens • Der neue ICE: Zug der Baureihe ICE 3neo in Berlin erstmalig präsentiert • Mehr Komfort für Fahrgäste: Neue Züge kommen ab Ende 2022 zum Einsatz**

(Berlin, 1. Februar 2022) Die Deutsche Bahn (DB) kauft 43 weitere Züge des neuen ICE 3neo für rund 1,5 Milliarden Euro bei Siemens. Die Vorstandsvorsitzenden Richard Lutz (DB) und Roland Busch (Siemens AG) gaben den Auftrag heute in Berlin im Beisein von Bundesverkehrsminister Volker Wissing bekannt. Die DB erweitert ihre Flotte so um insgesamt 73 ICE 3neo. Denn bereits im Juli 2020 wurden 30 ICE dieses Typs bestellt. Damit wächst die ICE-Flotte der DB bis Ende des Jahrzehnts auf insgesamt rund 450 Züge. Das tägliche Platzangebot für die Fahrgäste im Fernverkehr der DB steigt mit den 73 neuen Zügen um weitere 32.000 Sitze. Mit diesem Flottenzuwachs hat die DB künftig die Kapazität, bis 2030 den für den Deutschlandtakt vorgesehenen Fahrplan zu fahren.

Der neue ICE 3neo bietet bei einer Höchstgeschwindigkeit von 320 km/h neben den 439 Sitzplätzen zahlreiche Neuerungen für einen verbesserten Komfort:

- Mobilfunkdurchlässige Scheiben für stabilen Empfang
- Acht Fahrradstellplätze in jedem Zug
- Neu gestaltete Gepäckregale mit mehr Stauraum
- Eine Beleuchtung mit tageszeitabhängig wechselnden Farbtönen
- Tablethalter und Steckdosen an allen Plätzen, auch in der 2. Klasse
- Zusätzliche Türen für den schnelleren Ein- und Ausstieg an Bahnhöfen
- Ein neuer Hublift für einen leichteren Zustieg für Rollstuhlfahrer:innen

Dr. Richard Lutz, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn AG: „Mehr Eisenbahn ist der Schlüssel für den Klimaschutz in Deutschland. Deshalb spricht alles für den Ausbau der klimafreundlichen Schiene und deshalb bleiben wir weiter auf Wachstums- und Investitionskurs. Mit dem neuen ICE schaffen wir nicht nur mehr Kapazität in unseren Zügen, sondern erhöhen auch Qualität und Komfort für unsere Fahrgäste. Darauf können sich unsere Kundinnen und Kunden schon zum nächsten Fahrplanwechsel im Dezember freuen.“

Dr. Volker Wissing, Bundesminister für Digitales und Verkehr: „Der neue ICE steht für den Fortschritt auf der Schiene - schnell, digital, barrierefrei. Die insgesamt 73 neuen Züge mit ihren 32.000 zusätzlichen Sitzplätzen leisten einen großen Beitrag zur Umsetzung des Deutschlandtakts. Damit kommen wir unserem Ziel, die Fahrgastzahlen auf der Schiene in den kommenden acht Jahren zu verdoppeln, einen weiteren Schritt näher.“

Dr. Roland Busch, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG: „Heute gehen wir einen wichtigen Schritt in der Mobilitätswende. Mit den neuen Hochgeschwindigkeitszügen unterstützen wir die Deutsche Bahn bei der Umsetzung ihrer Vision: mehr Menschen, mit höchstem Komfort, Pünktlichkeit und besserem Service zu befördern, und das effizient und äußerst nachhaltig. Schon

Eva Haupenthal  
Siemens Mobility GmbH  
Tel. +49 (0) 152 01654597  
eva.haupenthal@siemens.com

Jens-Oliver Voß  
Leiter Kommunikation  
Eisenbahn in Deutschland  
Tel. +49 (0) 30 297-61030  
presse@deutschebahn.com  
deutschebahn.com/presse  
twitter.com/DB\_Presse



# Presseinformation

Ende dieses Jahres bringen wir die ersten Züge auf die Schiene. Das ist Rekordtempo, weil wir auf Basis einer langjährigen, vertrauensvollen Partnerschaft mit der DB auf eine bewährte Zugplattform setzen, die wir mit zahlreichen Innovationen für die Fahrgäste angereichert haben.“

Zur Auftragsbekanntgabe im ICE-Werk Berlin-Rummelsburg haben DB und Siemens den ersten ICE 3neo präsentiert. Dieser wurde in der Rekordzeit von nur zwölf Monaten gebaut – so schnell wie noch nie ein ICE zuvor.

Ende dieses Jahres sind die ersten ICE 3neo für die Fahrgäste im Einsatz. Die neuen Züge werden zuerst zwischen Nordrhein-Westfalen und Süddeutschland über die Schnellfahrstrecke Köln–Rhein/Main unterwegs sein.

**Weitere Informationen für Redaktionen:** Auf [www.deutschebahn.com/ice3neo](http://www.deutschebahn.com/ice3neo) finden Sie ab 10:30 Uhr aktuelle Fotomotive und O-Töne zum Termin sowie ein Faktenblatt zum Zug.

Eva Haupenthal  
Siemens Mobility GmbH  
Tel. +49 (0) 152 01654597  
[eva.haupenthal@siemens.com](mailto:eva.haupenthal@siemens.com)

Jens-Oliver Voß  
Leiter Kommunikation  
Eisenbahn in Deutschland  
Tel. +49 (0) 30 297-61030  
[presse@deutschebahn.com](mailto:presse@deutschebahn.com)  
[deutschebahn.com/presse](http://deutschebahn.com/presse)  
[twitter.com/DB\\_Presse](https://twitter.com/DB_Presse)